

## **RP hat Angst vor Muttertag**

Sehr zum Leidwesen des schwarzen Regierungspräsidenten ist Sonntag nicht nur Muttertag, sondern wahrscheinlich wird auch seine Landesregierung abgewählt. Dann wird er seinen Hut nehmen müssen und kann dann nur noch der Mutter seiner Kinder Geschichten erzählen. Z. B., dass er „streng nach rechtlichen Kriterien und sachlich-logischen Erwägungen“ die Rosen im heimischen Schrebergarten gepflanzt hat.

Mit den rechtlichen Kriterien hat er es bei der Planung von EON auf jeden Fall nicht genau genommen. Er ist ja wohl der Letzte, der den Waltropern vorwerfen kann keine Kenntnisse von der Rechtslage im Fall EON zu haben.

Seine Behörde war es doch die im Bauleitplanverfahren für EON in Datteln die „regionalplanerische Unbedenklichkeitserklärung“ abgegeben hat.

Der Bebauungsplan ist bekanntlich jämmerlich vor allen Gerichten gescheitert. Das Oberverwaltungsgericht befand den Bebauungsplan auch deshalb für rechtswidrig, weil im Bebauungsplan und im vom RP zu verantwortenden Regionalplan nicht ansatzweise die verbindlichen Zielvorgaben des Landesentwicklungsplans zum Klimaschutz berücksichtigt wurden. Der RP hat also nicht seine Hausaufgaben gemacht und spielt dennoch den strengen Oberlehrer.

Also das Motto für den Muttertag ist Dank der Dreistigkeit des Regierungspräsidenten klar: schwarz bauen führt zu schwarz ärgern bei der Wahl!

Sonja Schnittke

Bündnis 90 / Die Grünen OV Waltrop